

Sagen der Großen

Drabbles (24. Sasuke - Leiden)

Von abgemeldet

Kapitel 5: ~Hass~

Welcher Idiot hatte eigentlich behauptet, dass Hass brannte? Nein, Hass war dunkel und eiskalt. Hass machte einem das Herz schwärzer mit jeder Minute, jeder Sekunde, mit jedem Augenblick.

Er hatte sie damit gezeichnet, hatte sie gebranntmarkt, hatte sie zur Schau gestellt. Dieser Hass würde sie niemals verlassen, auf Ewig würde er in und auf ihrem Körper sein, auch wenn sie längst nicht mehr auf dieser Erde wandelte. Für immer.

Unwillkürlich zog sie einen der schwarzen Dolche aus ihrer Tasche, wog ihn unsicher in der Hand. Ihre schmalen Finger schlossen sich in einem Anflug von blinder Wut um den Griff, sie hob den Arm, rammte sich die Klinge in die linke Schulter.

Immer und immer wieder zerschnitt sie sich die Stelle an der das Juin prangte, das kalte Metall fuhr unbarmherzig durch ihre Haut. Sie spürte es nicht, der Hass fror ihre anderen Gefühle, ihre Nerven ein. Tränen rannen hemmungslos ihre Wangen hinab, tropften auf den Boden. Dunkelrotes, dünnflüssiges Blut rann über ihre Schulter, tränkte ihr T-Shirt.

Ihr Arm fuhr erneut in die Höhe, stieß nach unten, als eine warme Hand ihr Handgelenk packte und ihr sanft das blutbesudelte Messer aus der Hand wand. Eine warme Stimme flüsterte: „Lass das! Hass schürt doch nur wieder Hass!“